

Welche Batterie und welche LiMa sind verbaut

Beitrag von „Todi“ vom 25. März 2020 um 10:53

Zitat von Sierrakiller

- 1) [...]Ladegerät habe ich das C-Tek 10... [...]
- 2) [...] Exide EA100 Premium Carbon Boost 100AH ausgesucht.[...]
- 3) [...]Natürlich ist geplant, die Winde im Normalfall nur bei laufendem Motor benutzt werden.[...]
- 4[...]aber bisher dachte ich, der Regler wäre an der LiMa verbaut, also wird der ja mit getauscht.[...]
- 5[...]gehe ich mal davon aus, dass bei mir auch eine wassergekühlte LiMa verbaut ist.[...]

- 1) C-TEK MXS 10 = max. 10A Ladestrom, für Nass- und AGM-Batterien geeignet... passt..
- 2) korrekt, dass ist eine Nassbatterie wie sie auch ursprünglich im T1 eingebaut war... AGM wäre das moderne Upgrade...
- 3) du kannst die Winde schon auch bei stehendem Motor betreiben (bis die Batterie leer ist) - nur Windenbetrieb und zeitgleicher Motorstart führt vermutlich zur Unterspannung und damit zu den bekannten Fehlern...
- 4) das ist auch so, nur falls du gebraucht kaufst solltest du darauf achten, ob ein Spaßvogel Regler und/oder Riemenscheibe demontiert hat...
- 5) schau nochmal unter die Haube... du solltest eine 180A Standard-LiMa finden (Typenschild)... die wassergekühlte Variante kenne ich nur von V6/8 und W12 Benzinern sowie vom V10TDI..

Gruß

Todi